

Heimatspiegel



Verbandsgemeinde

Wethautal

mit Sitz in der Stadt Osterfeld



Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal

Jahrgang 14 · Nummer 4 · **Donnerstag, den 2. März 2023**

In dieser Ausgabe:

- | | |
|--|---------|
| 1. Lob für das Engagement des Seniorenbeirats im Jahr 2022 | Seite 2 |
| 2. Feuerwehr und Heimatverein Punkewitz, ein Rückblick | Seite 3 |
| 3. Kita Kinder gratulieren zu Gold | Seite 7 |

Ziel: ein Kinder- und Jugendparlament in der Verbandsgemeinde Wethautal!

Eine Gruppe Jugendlicher diskutierte im vergangenen Jahr anlässlich eines Work-Shops im Freizeit- und Bildungszentrum „BiBa“ mit Trägern der Jugendhilfe, Vertretern der Vereine und der Verbandsgemeinde zu ihren Interessen und Vorstellungen. Was könnte verbessert werden? Nur Wünsche? Dabei hat die Altersgruppe der Kinder und Jugendlichen durchaus einen Anspruch auf Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Auf Antrag der Fraktion ländliches Wethautal hat inzwischen der Verbandsgemeinderat den Grundsatzbeschluss gefasst, ein Kinder- und Jugendparlament zu schaffen. Der Schul-, Sozial- und Kulturausschuss der Verbandsgemeinde hat in seiner Sitzung nun den Satzungsentwurf diskutiert und die Beschlussfassung durch den Verbandsgemeinderat empfohlen.

Das Jugendparlament soll eine Interessenvertretung sein. Man will die „Parlamentarier“ an kommunalen Planungen beteiligen, sie zur Mitwirkung motivieren, deren Bedürfnisse und Wünsche aufgreifen und ihnen auch Verantwortung für eigene Projekte übernehmen lassen.



Schon beim Grundsatzbeschluss war allen Mitgliedern des Verbandsgemeinderates klar, dass ein solches Projekt nur unter Einbeziehung der Mitgliedsgemeinden, deren Räten und den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern erfolgreich umgesetzt werden kann. Der Wille dafür ist da!

Text u. Foto: W. B.

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Donnerstag, dem 16. März 2023

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:

Montag, der 6. März 2023

NICHTAMTLICHER TEIL

Mitteilungen aus der Verwaltung

Schöffenwahl 2023 - Ehrenamtliche Richter gesucht!



Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. In unseren Mitgliedsgemeinden werden für das Schöffengericht in Erwachsenenstrafsachen Frauen und Männer gesucht, die an den Amtsgerichten Naumburg und Zeitz sowie dem Landgericht Halle als Vertreter des Volkes an

der Rechtsprechung teilnehmen. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in einer unserer Mitgliedsgemeinden wohnen und am 01.01.2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein. Von den zukünftigen Schöffen werden unter anderem soziale Kompetenz, Lebenserfahrung, Menschenkenntnis, Unparteilichkeit und die Bereitschaft sich über ihre Rechte und Pflichten sowie Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden, erwartet.

Weitere Informationen, Ausschlusskriterien sowie Bewerbungsformulare für die Schöffenwahl erhalten Sie auf den Internetseiten www.schoeffenwahl2023.de und www.schoeffenwahl.de. Interessenten für das Schöffengericht richten Ihre Bewerbung bitte bis zum **11.04.2023** an die Verbandsgemeinde Wethautal, Corseburger Weg 11 in 06721 Osterfeld. Bei Fragen zur Schöffenwahl können sie sich schriftlich an die angegebene Adresse der Verbandsgemeinde Wethautal, per E-Mail an buerovbm@vgem-wethautal.de oder telefonisch an die 034422 41439 wenden.

Buchen Sie
Ihren Ostergruß!

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Medienberaterin vor Ort

Teresa Bunzel berät Sie gerne.

0171 2908634 | teresa.bunzel@wittich.de

Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen www.wittich.de

Aus dem Senioren- und Behindertenbeirat

Lob und Anerkennung für die geleistete ehrenamtliche Seniorentätigkeit des Beirats

Eine Rückschau und Ausblick für 2023



Nicht oft stehen die Aktivitäten und Leistungen von Beiräten so im Fokus wie in der ersten Sitzung des neuen Jahres. Grund dafür war, Fazit aus dem vergangenen Jahr zu ziehen und Ausschau auf das Jahr 2023 zu richten. Sprecher Wolfgang Börner bezog sich in seinem Bericht auf die Ziele und Aufgaben die dem Beirat gemäß Satzung zugeordnet sind, nämlich „die Senioren und Menschen mit Behinderung aktiv in allen Fragen der sozialen, geistig-kulturellen, rechtlichen und der wirtschaftlichen Lebensführung zu unterstützen“.

Ist das gelungen? Ja, so der Sprecher und benannte hierfür Beispiele. So haben Veranstaltungen des Beirats z. B. Hilfestellung für Grundsteuerpflichtige Senioren gegeben, indem Experten des Finanzamtes Naumburg Auskünfte zu Steuerfragen erläutert haben.

In der Corona Zeit war man um Hilfe für Senioren in einem Pflegeheim bemüht, die nicht rechtzeitig mit Impfstoff versorgt werden konnten, der HS berichtete hiervon. Auch die Prädikatsverleihung „Seniorenfreundlicher Service“ für Pflegeeinrichtungen, die Kegelanlage in Osterfeld und an das Atrium Hotel in Osterfeld war nicht nur eine symbolische Geste, sondern hatte einen Winn Winn Effekt, beidem Gast und Gastgeber voneinander profitieren.

Und auch die öffentliche Aufklärung für die ältere Generation über Gesundheit und rechtliche Fragen fanden über das Amtsblatt, „Heimatspiegel“ sicherlich Gehör und vielleicht auch Aufklärung oder sogar Hilfe.

Andreas Krietzsch, der hier die Verbandsgemeindebürgermeisterin vertrat, zollte den Seniorenbeiräten für diese Arbeit Anerkennung und insbesondere dem Sprecher des Beirats. Gleiches Lob kam vom Sprecher des Kreissenorenbeirat, Norbert Neumann, der hier sicher vieles in den Kreis mitnehmen kann, vor allen die Anerkennung der Beiratsarbeit durch den Verbandsgemeinderat und die Bürgermeisterin.

Wie weiter 2023?

Die Aufgaben und Ziele, die gemäß Satzung festgeschrieben sind, bleiben weiter im Fokus der Beiratsarbeit. Thematische Seniorennachmittage sollen in den Dörfern der Gemeinden, neben den Gemeinsamkeiten zum Kaffeetrinken, für Sicherheit und Aufklärung sorgen.

Text: M. M., Foto: W. B.

Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Die Feuerwehren informieren



Feuwehr- und Heimatverein Punkewitz

Ein Jahr im Rückblick

Wir, der Feuerwehr- und Heimatverein Punkewitz, blicken auf ein ereignisreiches, wenn auch noch durch Corona geprägtes Jahr 2022 zurück. Trotz einiger Auflagen konnten wir eine Reihe von Veranstaltungen durchführen.



Das waren beispielsweise unsere Müllsammelaktion, bei der wir die Umgebung von Punkewitz und Mertendorf vom achtlos weggeworfenen Müll reinigten, das Osterfeuer, zu dem Jung und Alt am Lagerfeuer zusammenkamen, die Übergabe der Sitzgruppe an die Gemeinde Mertendorf, der musikalische Fröhschoppen mit

den Burgmusikanten und nicht zuletzt unsere Weihnachtsfeier und der Weihnachtsmarkt in Punkewitz, zu dem nicht nur Einheimische, sondern auch eine Vielzahl Auswärtige anreisten.



Der Weihnachtsmarkt war so gut besucht, dass wir ein Plus verzeichnen konnten, von dem wir dem Kindergarten „Kleine Strolche“ und der Jugendfeuerwehr Mertendorf je 100 € spendeten.



Der Neustart nach Corona ist uns also gelungen. Wir freuen uns auf ein spannendes Jahr 2023.

Danke noch einmal an alle, die mitgewirkt haben!

Der Feuerwehr- und Heimatverein Punkewitz

Mitteilungen aus den Gemeinden

Stadt Osterfeld

Einladung

Die Fraktion im Osterfelder Stadtrat, Alternative Wählergruppe (AHW) Heidegrund, lädt für

Dienstag, dem 7. März 2023 um 18.00 Uhr

zu einer Beratung in den Seniorenraum (ehem. Rittergut) Kleinhelmsdorf ein.

Themen sind u. a.

- > Beratung zur Änderung der Satzung über kommunale Friedhöfe der Stadt Osterfeld (Friedhofsatzung)
- > Beratung zum Entwurf der 1. Fortschreibung des IG EK (integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept)
- > Die Spielplatzsituation in Kleinhelmsdorf. (Hierzu wird zu einer Vorortbegehung um 17.00 Uhr eingeladen)

Die Beratung ist öffentlich.

W. Börner

Gemeinde Mertendorf

Großgestewitzer Heimatverein hält Rückschau und plant Großes

Großgestewitz: Am vergangenen Wochenende trafen sich die Mitglieder des hiesigen Kultur- und Heimatvereins Großgestewitz zur turnusmäßigen Jahreshauptversammlung. Der Vorsitzende Jörg Amelang begrüßte die Mitglieder auf das herzlichste und bedanke sich bei allen für die gezeigte Unterstützung, denn man konnte auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Dabei konnte der Vereinschef ein weitestgehend positives Resümee ziehen, alle Veranstaltungen recht gut besucht waren, nur manchmal spielte das Wetter nicht ganz so mit, wie man es sich gewünscht hätte. Der kleine Ort am Rande zu Thüringen mit seinen rund 120 Einwohnern ist über Jahre schon bekannt für sein Engagement im Bereich der Kultur und Heimatpflege. Trotz der zahlreichen Coronaeinschränkungen wurde das Vereinsleben aufrecht gehalten, und mit Unterstützung der Verbandsgemeindebürgermeisterin des Wethautals, Kerstin Beckmann, aber vor allem durch den Bürgermeister Armin Kunze konnte man sich neue Ziele stecken. Die Sanierung des alten Dorfkonzums zum Dorfgemeinschaftshaus in Großgestewitz steht für das Jahr 2023 im Vordergrund. Bereits im Herbst letzten Jahres wurde unter der Führung von Joachim Konzack mit dem Projekt begonnen, der durch seinen persönlichen Einsatz, der wesentliche Wegbereiter und Motor für dieses Projekt ist. Unterstützung kommt natürlich auch von den Mitgliedern, der Feuerwehr und von zahlreichen Einwohnern im Ort, die sich auf recht unterschiedliche Art immer wieder dabei einbringen.

Trotz der angeschobenen Baumaßnahmen wird auch im Bereich Kultur und Nachhaltigkeit im ländlichen Raum, daran gearbeitet, damit in diesem Jahr wiederum zahlreiche Höhepunkte angeschoben und verwirklicht werden, um dabei auch der Zusammenhalt und ein gutes Miteinander in diesem Jahr im Vordergrund steht. Bereits am 11. März wird mit Kegeln anlässlich des Frauentages der Auftakt vollzogen. So folgt dann am 18. Mai Himmelfahrt am Wanderweg im Fokus, bevor man dann am 1. Juli 2023 von Großgestewitz zu der schon traditionellen Bikertour aufbricht, wo man sich gerade noch in der Planungsphase befindet. Nicht fehlen darf auch in diesem Jahr das schon traditionelle Dorf- und Kinderfest am 12. August, wie auch am 2. September 2023 der Seniorennachmittag gemeinsam mit den Enkeln. Den Abschluss bildet in dem kulturellen Reigen, dann am 2. Dezember 2023 das Weihnachtskonzert mit der Naumburger Musikschule, wo der Termin schon fest gebucht ist, denn nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr ruft dies nach einer Wiederholung und Neuauflage. Genaue Informationen erfolgen dann zu gegebener Zeit. Zielstrebig arbeiteten die Mitglieder des Kultur- und Heimatvereins Großgestewitz mit ihren



Vor der angeregten Diskussion gab es leckeres Mahl was vom Hobbykoch Florian Dollar kredenzt wurde und bei allen Anwesenden bestens ankam

Foto: B.

Förderern und Unterstützern darauf hin, dass man in diesem Jahr die Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses Großgestewitz, vollziehen kann, damit der Verein dann eine feste Adresse und Anlaufpunkt hat. So ist man recht zuversichtlich, um dieses Vorhaben im Jahre 2023 erfolgreich abschließen zu können. Der Vorsitzende Jörg Amelang dankte allen Unterstützern, Helfern und Freunden, denn nur wenn alle mitmachen, kann es gelingen solche Objekte, auch in schwierigen Zeiten umzusetzen, wie der Umbau des Feuerwehrgerätehauses und nun auch des Dorfgemeinschaftshauses. Der ländliche Lebensraum bietet soviel Möglichkeiten, denn gemeinsam sind wir stark, schloss der Vereinschef die Ausführungen ab. B.

Rückblicke auf das Storchenjahr 2022 - Teil 3

Inzwischen war es Juli geworden.

Der Jungstorch, schon groß und kräftig, wird bereits ab und zu allein gelassen, weil beide Elternteile auf Nahrungssuche gehen. Er hockt im Nest und beobachtet die Pferde auf der Koppel, die Schafe auf der Wiese und alles, was sonst noch hier los ist. Er kann also den ganzen Tag fernsehen. Da wird das Flugtraining schon mal vergessen. Am 18. Juli wurde das Heu von den Wiesen rundum eingefahren. Ein genussreicher Tag für die Storcheltern, denn das Buffet wurde direkt neben dem Horst ausgebreitet. Die beiden spazierten unbeeindruckt von den riesigen Maschinen und sammelten alles auf, was so vor den Schnabel kam.

Für den Junior jedoch wurde es ein recht abenteuerreicher Tag und wieder mal ein sorgenvoller für uns. Da unser Haus den Blick auf den Storchhorst ermöglicht, merken wir schon gar nicht mehr, wie häufig wir aus Küche oder Wohnzimmer zum Horst hinübersehen. Es geschieht unbewusst und sehr oft.

So registrierten wir gegen 11.00 Uhr das leere Storchennest. Junior war noch nie auf dem Nest mit ausdauerndem Flügelschlagen gehopst, um seine Flugtauglichkeit zu testen, denn das ist Voraussetzung für sicheres Fliegen und Landen, er war also noch nicht flügge. Und nun war er plötzlich weg ...

Keiner hatte es bemerkt, auch nicht die Arbeiter, die neben dem Horst die Heuballen in die Lagerhalle transportierten. Der Lärm der Traktoren war ihm wohl zu viel geworden, so dass er einfach zu seinen Eltern auf die Wiese gesegelt war. Dort entdeckten wir ihn mit dem Fernglas.



Zunächst große Erleichterung, aber gleichzeitig trieb uns die Sorge um, ob er es bis zum Abend wieder zurück ins Nest schaffen würde. Bei seiner fehlenden Flugerfahrung dürfte das ein Problem sein Und es war eins. Das Storchchenpaar stand abends wieder auf dem Horst und Junior schlich (vermutlich mit hängenden Ohren) unten auf der Wiese mit Blick zu den Eltern, von denen jedoch keine Hilfe kam. Wie sollte das auch gehen? Wir haben das Geschehen bis zum Dunkelwerden mit Bangen beobachtet und gehofft, dass in dieser Nacht die Wethautaler Füchse bitteschön anderswo nach Beute suchen möchten.

Es gab Überlegungen, eventuell eine Nachtwache zusammen mit Freunden für den jungen Storch zu organisieren. Diese Idee wurde aber wieder verworfen. Dafür haben wir mehrmals in der Nacht das Fernglas bemüht, um Ausschau zu halten. Als wir am Folgetag im Morgengrauen alle drei Störche friedlich beim Frühstück auf der Wiese sahen, waren wir sehr erleichtert. Später flogen die Eltern dann wieder auf den Horst, nur unser Jungstorch traute sich nicht, auch wenn die Eltern heftig klapperten.



Irgendwie ist er dann doch aus eigener Kraft nach oben gekommen, denn am Nachmittag war er plötzlich wieder auf dem Horst. Noch größere Erleichterung! Von da an gehörte es zur Normalität, dass der Jungstorch die Freiheit des Fliegens nutzte. Meist war er mit den Eltern unterwegs und lernte so sein näheres und weiteres Umfeld kennen. Jungstörche müssen in knapp 3 Monaten vieles lernen, was sie für ihr Leben und Überleben brauchen. Dazu gehört zum Beispiel, wie und wo man am besten startet und landet und wo man Nahrung findet. Auch beim Nestbau werden Jungstörche schon mit einbezogen. Sie lernen aber auch, den Aufwind zu nutzen und sich im Spiralfly immer höher tragen zu lassen. Es ist ein faszinierender Anblick, wenn die gesamte Storchenfamilie über uns schwebt und sich immer höher ins Himmelsblau schraubt, bis sie nicht mehr für unsere Augen sichtbar ist – ein echter Gänsehaut-Glücksmoment. Im Juli nahmen wir auch Kontakt zur Auswilderungs- und Aufzuchtstation in Thräna auf, dem Herkunftsort unserer Störchin. Der dortige Leiter war erfreut zu hören, dass die dort vor 4 Jahren geschlüpfte und beringte Störchin in Punkewitz erfolgreich gebrütet hat. Im Gespräch ergab sich, dass er derzeit auch 2 Jungstörche, die er vom Storchenhof Loburg übernommen hat, aufzieht.

Und Welch ein Zufall! Es handelt sich genau um die beiden, die in Wethau vom Nest genommen werden mussten, da das Storchmännchen am Pfingstmontag an einer Stromleitung tödlich verunglückt war. Amtstierarzt, Untere Naturschutzbehörde und ehrenamtliche Helfer waren im Einsatz.

Da es sich ursprünglich um 3 Nestjunge handelte, mit denen die Wethauer Störchin als Alleinversorgerin total überfordert gewesen wäre, wurde entschieden, nur einen Jungstorch bei ihr zu belassen und die beiden anderen extern aufzuziehen. So kamen die beiden Wethauer Jungstörche über Loburg nach Thräna. Storchenfremd Timo Kirmes hat es gefreut zu hören, wo seine Schützlinge bis zu ihrem Abflug ein sicheres Zuhause gefunden haben.

Fortsetzung folgt

R. & K. Kantzke

Einladung zur Frauentagsfeier in Löbitz

Am Samstag, dem **11. März 2023** laden wir ab 14.30 Uhr im Kulturhaus in Löbitz zur Frauentagsfeier herzlich ein (gern auch mit Anhang). Wir bitten um Platzreservierung telefonisch bis zum **6. März 2023** unter der Nummer 034422 61887.

Pfingst- und Heimatverein Löbitz

Gemeinde Schönburg

Spenden sammeln für Rumänien



Wir sammeln Spenden für unsere Fahrt ins Kinderheim „Agape“, nach Pascani in Rumänien. Wie schon in den letzten 12 Jahren möchten wir auch dieses Jahr den Kindern eine Freude machen. Es wird eine Osterüberraschung denn wir reisen am 01.04.2023 hin.

folgende Spenden werden benötigt:

- Geschirrsset
- Töpfe, Besteck
- Kaffeemaschine, Toaster, Wasserkocher
- Wolldecken, Bettwäsche
- Schulbedarf
- Spielzeug (KEINE Plüschtiere)
- Hygieneartikel, Feuchttücher
- Medizinbedarf
- Konserven, trockene Lebensmittel, Süßigkeiten
- Geldspenden für den Transport und frischen Einkauf vor Ort

Spendenannahme:
Studio Feel Pilates, Köseener Str. 13 a, 06618 Naumburg
oder Schönburg 31, 06618 Schönburg
Größere Spenden können auch gern abgeholt werden.
Sandra Cyliax-Baumann, Tel.: 017624313831 oder
Peter Cyliax, Tel.: 01708944808



IMPRESSUM

Heimatspiegel Verbandsgemeinde Wethautal

Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal
Der Heimatspiegel erscheint vierzehntäglich, jeweils in den ungeraden Wochen.

Herausgeber: Verbandsgemeinde Wethautal,
Corseburger Weg 11, 06721 Osterfeld, Telefon 03 44 22/4 14 -0
vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Montag, der 6. März 2023, 9.00 Uhr

Sonstige Behörden und Stellen

Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis „Dr. Wilhelm Harnisch“

Anmeldungen über: Geschäftsstelle Zeitz

Domherrenstr. 1, 06712 Zeitz, Tel.: 03441 879112, Fax.: 03441 879306, www.vhs-burgenlandkreis.de

Kurs-Nr.	Titel	Beginn	von - bis (Uhr)		Termine
23FZ2100L	Makramee - Traumfänger	Donnerstag, 02.03.2023	17:00	19:15	1 Termin
23FZ2100B	Ein filziger Samstag	Samstag, 04.03.2023	10:00	15:15	1 Termin
23FZ3011S	NEU Yin-Yoga - ein sanfter Weg mit viel Wirkung	Samstag, 04.03.2023	10:00	13:00	1 Termin
23FZ4060A	Englisch für „Nullstarter“	Montag, 06.03.2023	18:40	20:10	12 Termine
23FZ5013C	Excel - Grundkurs	Mittwoch, 08.03.2023	17:00	20:00	3 Termine
23FZ4221A	Spanisch Anfängerkurs A1.2	Mittwoch, 15.03.2023	17:00	18:30	10 Termine
23FZ2100PP	Osterfloristik	Freitag, 17.03.2023	17:00	20:00	1 Termin
23FZ2110B	Knipst Du noch oder fotografierst Du schon? (Aufbaukurs)	Freitag, 17.03.2023	17:00	20:00	5 Termine
23FZ2110B1	Knipst Du noch oder fotografierst Du schon? - Grundkurs	Freitag, 17.03.2023	17:00	20:00	5 Termine
23FZ5014B	Fotobuch und Fotokalender erstellen mit CEWE	Freitag, 17.03.2023	08:30	11:30	2 Termine
23FZ2050A	Gesellschaftstanz - Anfängerkurs	Samstag, 18.03.2023	10:00	11:30	10 Termine
23FZ3022A	NEU Cuba Fitness	Dienstag, 21.03.2023	17:00	17:45	15 Termine

Dies stellt einen Auszug aus dem Kursangebot der VHS dar. Änderungen/Irrtümer bleiben vorbehalten. Die Anmeldung in der Geschäftsstelle ist erforderlich. Weitere Informationen zum Anmeldeverfahren, Kursinhalten sowie den technischen Voraussetzungen bei Webinaren können Sie auf unserer Webseite unter www.vhs-burgenlandkreis.de einsehen.

Mit freundlichen Grüßen

VHS Zeitz

Pressemitteilung Burgenlandkreis

Mängelmelder - Melden Sie Probleme und machen Sie Ihren Landkreis besser!

Mit dem Onlinedienst können Schäden an Kreisstraßen im Serviceportal gemeldet werden. Durch die Teilnahme daran möchte der Landkreis seine angebotenen Dienstleistungen verbessern und die Zufriedenheit aller Bürger, Besucher und Anwohner erhöhen.

Dieser Dienst ergänzt die bestehenden Angebote des Serviceportals, z. B. im Bereich Umwelt oder Abfallentsorgung.

Der Bürgermelder ist unter folgendem Link zu finden:

<https://service.burgenlandkreis.de/de/maengelmelder.html>

Schul- und Kitanachrichten

Hort Sieglitz

Hüttengaudi in Sieglitz

Am 27.01.2023 feierten wir gemeinsam mit den Kindern und Eltern unser „Hüttengaudi“. Mit winterlichen Spielen, cooler DJ-Musik und einem leckeren Hüttenschmaus holten wir uns den Winter ins Haus. Beim Schlittschuhfahren, Skilauf, Besenanz, Luftballonspielen und vielem mehr hatten die Kinder mit ihren Eltern viel Spaß. Es wurde getanzt, gelacht und viel Stimmung gemacht. Mit einer zünftigen Polonaise, bei welcher alle Besucher nochmals in Aktion waren, beendeten wir das Fest. Wieder einmal stellte der Förderverein eine coole Party auf die Beine.

„Kindermund“

Am Freitag sind einige Kinder im Hort geblieben. Viele haben geholfen und mit vorbereitet. Dann kamen der DJ und die Eltern und die anderen Kinder. Jetzt ging die Party los. Wir haben viele lustige Spiele gespielt. Im Speiseraum gab es Essen. Es war schön!

Der Förderverein „Schule im Grünen“



Kita Rathewitz, „Rathewichtel“

Rathewichtel gratulieren zu „Gold“

Eine Goldene Hochzeit ist schon etwas Besonderes. Aber ganz besonders ist es, wenn „unser“ Opa Holger Goldene Hochzeit mit seiner Karin feiert. Er macht so viel für uns und ist oft Retter in der Not.

Da ist es uns ein großes Anliegen, ihm und seiner Frau eine Freude zu machen.



Also haben die Rathewichtel gewerkelt, gebastelt und ein Lied gedichtet. Am 10. Februar überraschten wir das Goldene Paar und bei beiden war die Freude groß.

Unser Lied und besonders das leuchtende Herz haben ihnen sehr gefallen. Das war toll!

Physik zum Anfassen bei den Rathewichteln

Ein paar Tage hatten wir richtig knackigen Frost – die richtige Zeit für Winter-Experimente.



Die Wichtel ließen gefärbtes Wasser in Luftballons und Sandförmchen gefrieren und freuten sich am nächsten Tag über die schönen Eisfiguren. Es gelang uns sogar, Seifenblasen gefrieren zu lassen. Dies war ein beeindruckendes Schauspiel- man konnte dem Frost zusehen, wie er die Seifenblase mit seinem Muster verzierte. Im wahrsten Sinne des Wortes **COOL**: Physik zum Anfassen.



Vereine und Verbände

Vom Kegeln berichtet

Niederlage für Wethau II.

Die Kegler der zweiten Mannschaft mussten zum fälligen Auswärtsspiel nach Gröben reisen. Diesmal kam Georg Kanne zum Einsatz. Leider erwischte er einen rabenschwarzen Tag und lieferte ein schlechtes Ergebnis ab. Danach war Antje Günther (376) an der Reihe. Antje absolvierte in Gröben ihr erstes Spiel auf einer anderen Bahn. Dabei zeigte sich das ihr Abräumerspiel noch Reserven hat. Wethau lag bis dahin schon aussichtslos zurück, so dass nun Vanessa Lehmann (373) ruhig aufspielen konnte. Vanessa spielte ebenfalls wie Antje ein ordentliches Match und zeigte den Herren der Schöpfung wie man kegeln kann. Zum Abschluss lag es an Steffen Wiebicke (378) doch noch ein sehr gutes Ergebnis zu erzielen, aber er konnte nicht an sein Leistungsniveau anknüpfen. So erzielte die Zweite von Wethau nur ein mäßiges Ergebnis von 1470 : 1635 und verlor damit deutlich. Wenn man etwas Positives von diesem Match mitnehmen will, sind es die Leistungen von unseren zwei Mädels. Mit 8 : 10 Punkten vor den letzten Auswärtsspielen liegt man auf Platz 3 in der Tabelle.

Gut Holz
WKC

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Veranstaltungen und Termine

Ferienfreizeit
anspruchsvolle Lego-Bastelei

03.-05. April 10⁰⁰-16⁰⁰ ab 9 Jahre 8-15 Schüler
... mit der Noppen-Fabrik Schmölln

Anmeldung ist bis zum 24. März erforderlich!
Unkostenbeitrag je Teilnehmer und Tag 5,00€
Die Verpflegung erfolgt durch die Landküche Dothen.

Anmeldung wochentags von 9⁰⁰-17⁰⁰ Uhr
telefonisch 01764 / 6653723
Jugendleiter: Frank Ellmerich

Den allg. Veranstaltungskalender findet ihr hier:



Kinderkleider- & Spielzeugbasar

Sieglitz bei Camburg

Sieglitzer Saal:
Sieglitz 36
06618 Molauer Land
(gegenüber vom Spielplatz)

Samstag, 11.03.2023
von 14 - 17 Uhr

ab 13:30 Uhr für Schwangere und Eltern mit Babys

Nummernvergabe / Anmeldung für Verkäufer
ab 09.02.2023

Frühjahr- & Sommer- sachen
Kaffee und Kuchen
70 Verkäufer
Kinderkleidung
Spielzeug
Babyzubehör

Kontakt
WhatsApp: 0159 07645124
per E-Mail: kleiderbasar-sieglitz@web.de

Weitere Informationen:
<https://kleiderbasar-sieglitz.jimdofree.com>
Kleiderbasar-Sieglitz



Kirchennachrichten

Evangelischer Pfarrbereich Droyßig

3. März - Freitag

19.00 Uhr Droyßig Weltgebetstag

5. März - Reminiscere

08.45 Uhr Hollsteitz (Roßdeutscher)

14.00 Uhr Pötewitz (Roßdeutscher)

12. März - Okuli

10.00 Uhr Kirchsteitz (Roßdeutscher)

Kontakt

Pfarrer Christoph Roßdeutscher

Tel. 034425 21417

E-Mail: pfarramt.droyssig@gmx.de

Gemeindebüro Droyßig

Annett Peters

Kirchplatz 8, 06722 Droyßig

Tel. 034425 21417, Fax: -21431

Geöffnet: Di., 8 - 12 Uhr; Do., 13 - 17 Uhr

Evangelischer Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld

5. März - Reminiscere

10.00 Uhr Haardorf Pfr. Roßdeutscher

12. März - Okuli

14.00 Uhr Osterfeld/Lissen Pfr. Roßdeutscher

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten finden Sie auf der Homepage des Pfarrbereiches:

www.kirche-schkoelen-osterfeld.de

Kontakt:

Pfarramt Schkölen | **Pfarrer Roßdeutscher**

Markt 7, 07619 Schkölen

Tel.: 036694 20513 | Mobil: 0173 3722617

Sprechzeit:

Do. 09.00 - 11.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

email@kirche-schkoelen.de

www.kirche-schkoelen-osterfeld.de

Gemeindebüro, Friedhofsverwaltung Schkölen und Zschorgula

Frau Peters

Bürozeiten: Di. 13.00 - 17.00 Uhr | Do. 08.00 - 12.00 Uhr

Tel. 036694 20513

email@kirche-schkoelen.de

Pfarrbereich Camburg-Leislau

1. Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 03.03.2023

19.00 Uhr Camburg Weltgebetstag (Moritz)

19.00 Uhr Casekirchen Weltgebetstag (Henschel-Hamel)

Reminiscere, 05.03.2023

09.30 Uhr Camburg (Greßler)

11.00 Uhr Heiligenkreuz (Greßler)

14.00 Uhr Köckenitzsch (Greßler)

Mittwoch, 08.03.2023

10.00 Uhr Camburg Gottesdienst im AWO-Seniorenheim

Okuli, 12.03.2023

09.30 Uhr Camburg (Greßler)

11.00 Uhr Neidschütz (Greßler)

12.00 Uhr Kleingestewitz (Greßler)

14.00 Uhr Prießnitz (Greßler)

15.00 Uhr Sieglitz (Greßler)

Mittwoch, 15.03.2023

17.30 Uhr Camburg Ökumenisches Friedensgebet (evangelische Kirche)

Lätare, 19.03.2023

09.30 Uhr Camburg (Greßler)

Eröffnung der Bibelwoche

11.00 Uhr Crölpa- (Greßler)

Löbschütz

Eröffnung der Bibelwoche auch

für Heiligenkreuz und Janisroda

13.00 Uhr Aue (Greßler)

Eröffnung d. Bibelwoche auch für

Casekirchen (Greßler)

14.00 Uhr Utenbach (Greßler)

Eröffnung der Bibelwoche

Montag, 20.03.2023

19.00 Uhr Casekirchen 1. Bibelwochenabend

Dienstag, 21.03.2023

19.00 Uhr Casekirchen 2. Bibelwochenabend

Mittwoch, 22.03.2023

19.00 Uhr Casekirchen 3. Bibelwochenabend

Donnerstag, 23.03.2023

19.00 Uhr Casekirchen 4. Bibelwochenabend

Freitag, 24.3.2023

19.00 Uhr Casekirchen 5. Bibelwochenabend

Judica, 26.03.202309.30 Uhr Camburg (Greßler)
Abschluss der Bibelwoche11.00 Uhr Tultewitz (Greßler)
Abschluss der Bibelwoche
auch für Abtlöbnitz14.00 Uhr Prießnitz (Greßler)
Abschluss der Bibelwoche15.00 Uhr Casekirchen (Greßler)
Abschluss der Bibelwoche
mit Kaffeetrinken**2. Bibelwoche**

Nach der Coronapause findet nun wieder eine Bibelwoche statt. Sie beginnt am 19.03. mit Eröffnungsgottesdiensten in mehreren Orten und endet am 26.03. mit den Abschlussgottesdienst, ebenfalls an mehreren Orten. Die Bibelwochenabende sind von Montag, 20.03. bis Freitag, 24.03. jeweils 19.00 Uhr im Pfarrhaus in Casekirchen – dazu sind alle Gemeinden eingeladen!

3. Onlinekirche

In unserer Onlinekirche unter www.kirche-camburg.jimdofree.com – finden Sie ständig Informationen, alle Gottesdienste der letzten anderthalb Jahre und auch neue Onlinegottesdienste.

Das Format „Wochensegen“ (kurze Andachten von 2-3 Minuten von „ungewöhnlichen Orten“) erscheint wöchentlich.

Sie können die Onlinegottesdienste auch direkt bei Youtube abrufen auf dem Youtube-Kanal „Michael Greßler“.

4. Rundfunkgottesdienst

Am Palmsonntag, 02.04.2023 um 10.00 Uhr überträgt MDR-Kultur einen Gottesdienst aus der Camburger Stadtkirche. Bitte hören Sie sich den Gottesdienst nicht im Radio an, sondern kommen Sie in die Camburger Kirche – wir hoffen auf eine große Gemeinde, das klingt dann auch gut.

Den Gottesdienst können Sie dann später in der Mediathek nachhören.

5. Sie können Pfarrer Greßler jederzeit sprechen

Kontakt:

Pfarramt Camburg-Leislau

Pfarrer Michael Greßler, Leislau 20, 06618 Molauer Land,

Tel. 036421 31168, Mobil: 0175 9068426

E-Mail: Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de

6. Kontakt zum Gemeindebüro

Pfarramtsbüro (Constanze Bischoff), Kirchplatz 8, 07774 Camburg, Tel. 036421 22537 (zurzeit ist das Büro coronabedingt für den Publikumsverkehr geschlossen – bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf: Di. + Do. 9-12 Uhr – Sie erreichen Frau Bischoff auch unter 0157 82040579).

7. Internetpräsenz

Internetpräsenz: www.kirche-camburg.jimdofree.com

(dort auch der Onlinегemeindebrief)

und: www.orgelprojekt-camburg.de

Pfarrer Greßler ist unter Michael Greßler auch auf facebook präsent und erreichbar.

Auf Instagram finden Sie ihn unter Leislaupfarrer.

Kirche Schönburg**Kirchspiele Schönburg-Possenhain und Mertendorf**

Kirchspiel Schönburg-Possenhain:

Schönburg, Gottesdienst: 05.03.23, 10.00 Uhr - Pfarrer Springer

Possenhain, Gottesdienst: 05.03.23, 9.00 Uhr - Pfarrer Springer

Kirchspiel Mertendorf:

Wethau, Konzert „Tenöre 4 YOU“, Sonntag, 12.03.23, 19.30 Uhr
Kirche von Wethau

Ticketvorverkauf: Naumburg Tourist-Information und Gutenberg-Buchhandlung

Weißenfels Tourist-Information

Kontakt:

Pfarrer Steffen Springer

Funkenburg 26

06618 Wethau

Tel.: 03445 7985921

E-Mail: steffen-springer@gmx.de

Wir gratulieren**Gemeinde Meineweh**

Frau Rübestahl, Hannelore
OT Schleinitz

zum 75. Geburtstag

Gemeinde Molauer Land

Herr Krämer, Jürgen
OT Aue

zum 70. Geburtstag

Stadt Osterfeld

Herr Friedemann, Stefan
Frau Pietsch, Regina
Herr Salzmann, Herbert

zum 75. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 85. Geburtstag

Gemeinde Schönburg

Herr Kindel, Volker

zum 75. Geburtstag

Stadt Stößen

Herr Fechner, Dietmar
Herr Schmidt, Peter

zum 75. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

Gemeinde Wethau

Frau Helbig, Angelika

zum 75. Geburtstag



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.



Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2818